KREISBRANDINSPEKTION
LANDKREIS LANDSBERG AM LECH
Ausbildung

Info zur (MTA) Zwischenprüfung

Zwischenprüfung Basismodul:

Diese wird durch die Kreisbrandinspektion an einem gesonderten Prüfungstag abgenommen.
Die Anmeldung erfolgt mit dem bekannten Anmeldeformular für die Landkreislehrgänge. Der Anmeldeschluss ist jeweils ein Monat vor dem Prüfungstermin. Die Prüfung verläuft ähnlich wie die frühere Truppmannprüfung. Die Teilnehmer müssen eine Theorieprüfung (50 Fragen) bestehen und in der Praxis vier Einzelaufgaben absolvieren.

Voraussetzungen zur Prüfung:

- Mindestalter 16 Jahre
- Alle Themen auf dem Ausbildungsnachweis müssen abgeschlossen sein.
- Erste Hilfe Kurs 16 UE

Der vollständig ausgefüllte Ausbildungsnachweis (Kopie) muss spätestens am Prüfungstag vorgelegt werden und verbleibt bei den Prüfungsunterlagen.

Ablauf der Zwischenprüfung:

Die Zwischenprüfung besteht aus:

- schriftlichem Teil und
- praktischem Teil.

Der schriftliche Teil

Aus dem Fragenpool wurde ein Fragebogen mit 50 Fragen erstellt. Jede Frage hat vorgegebene Antworten, wobei jeweils nur eine Antwort richtig ist. Die Verwendung von Hilfsmitteln (z. B. Teilnehmerunterlagen) ist nicht zulässig.
Der schriftliche Prüfungsteil ist bestanden, wenn mindestens die Hälfte aller Fragen richtig beantwortet wurde.

Der praktische Teil

Die praktische Prüfung besteht aus vier Einzelaufgaben, davon verbindlich eine Einzelaufgabe aus dem Bereich Funk.
Aus dem Pool der Praxisaufgaben der Feuerwehrschule Würzburg werden nach dem Zufallsprinzip 3 Einzelaufgaben und eine Funkaufgabe ausgewählt.
Für die praktische Prüfung werden 4 Stationen zur Prüfung dieser Aufgaben mit der folgenden Aufteilung gebildet:

Station1
Aufgabe 1 Auffinden einer bewusstlosen Person
Aufgabe 3 Erläutern eines Feuerlöschers

Station2
Aufgabe 2 Erläutern der Funktion eines Strahlrohrs
Aufgabe 5 In- und Außerbetriebnahme eines Hydranten
Aufgabe 8 Aufbau einer Schlauchbrücke

Station3
Aufgabe 4 Anlegen des Brustbundes
Aufgabe 6 Knoten und Stiche 1
Aufgabe 7 Knoten und Stiche 2

Station4
Funkaufgabe 1 Erklären und Bedienen HRT und Funkspruch im DMO
Funkaufgabe 2 Erklären und Bedienen MRT und Funkspruch im TMO

Die Prüfungsteilnehmer melden sich bei den Stationen mit den ausgelosten Aufgaben, geben dort das Bewertungsblatt ab und führen dem Prüfer die geforderte Aufgabe vor.

Die Einzelaufgabe ist bestanden, wenn der Teilnehmer die geforderte praktische Tätigkeit in angemessener Zeit sicher und erfolgreich durchgeführt wurde und alle Bewertungskriterien ausreichend erfüllt wurden. Gegebenenfalls kann der Prüfer Fragen zur Tätigkeit stellen.
Die Bewertung erfolgt nach den auf den Einzelaufgaben vermerkten Kriterien.
Ein wesentlicher Bestandteil der Bewertung ist der Gesamteindruck, der sich unter anderem aus zügiger und sicherer Ausführung der Prüfungsaufgabe und dem Verhalten des Teilnehmers ergibt.
Der praktische Prüfungsteil ist bestanden, wenn alle 4 Aufgaben bestanden sind.

Ergebnis der Zwischenprüfung

Die Zwischenprüfung ist bestanden, wenn alle Prüfungsteile bestanden sind.

Das Prüfungsergebnis „bestanden"/„nicht bestanden" der Prüfungsteile wird dem jeweiligen Teilnehmer nach Abschluss der Prüfung bekannt gegeben. Punktzahlen werden nicht genannt.

Zur bestanden Prüfung erhält der Teilnehmer eine Bestätigung, diese berechtigt ihn dann zur Teilnahme an den weiteren Modulen der MTA.

Nicht bestandene praktische Einzelaufgaben können zeitnah einmal wiederholt werden. Sofern der schriftliche Prüfungsteil oder die einmalige Wiederholung einer praktischen Einzelaufgabe nicht bestanden werden, ist der gesamte Prüfungsteil (Theorie oder Praxis) zu wiederholen.

Dem Teilnehmer ist genügend Möglichkeit für das Üben bzw. Nacharbeiten der Defizite zu geben.